

## Selbsthilfegruppe "Angehörige und Freunde von Krebspatienten" will sich gründen



Die Diagnose Krebs trifft in vielen Fällen auch die Angehörigen und Freunde des Betroffenen sehr schwer. Ein Gefühlschaos von Ohnmacht und Angst begleitet von nun an den Alltag. Das wichtigste ist die Unterstützung des Patienten. Doch dabei wird häufig übersehen, dass auch die Angehörigen und Freunde dabei Beistand gebrauchen können.

Seit einigen Jahren bietet das Krebsforum für Angehörige (<http://www.krebsforum-fuer-angehoerige.de>) Rat und Beistand im gegenseitigen Erfahrungsaustausch. Gesucht werden nun auch Interessenten, die sich einer Selbsthilfegruppe anschließen wollen, um gemeinsam Wege zu finden, mit der Situation umgehen zu können. Gespräche und der Erfahrungsaustausch sollen helfen, als Angehöriger oder Freund eine Unterstützung für den Patienten stellen zu können, ohne dabei alleine zu sein. Interessenten melden sich bitte über die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppe im Amt für Soziales und Gesundheit.

Kontakt über:

Amt für Soziales und Gesundheit  
Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)  
Juri-Gagarin-Ring 150  
99084 Erfurt  
Tel.: 0361 655-4204  
E-Mail: [kiss@erfurt.de](mailto:kiss@erfurt.de)